

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Sozial- und Kultusausschuss (Entscheidung)	13.06.2018	Ö

Johannes-Kepler-Gymnasium - Umgestaltung Lehrerzimmer

Beschlussvorschlag und Kenntnisnahme

1. Die Umbaumaßnahme des Lehrerzimmers und die Umgestaltung des Mehrzweckraums werden genehmigt.
2. Die voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 160.000,- EURO (inkl. MwSt.) werden gebilligt (siehe Anlage 1).
3. Die Vergabe des Gewerks Trennwandbauarbeiten an die Firma Ernst Stöhr GmbH, Gründelweg 64, 72221 Haiterbach-Beihingen, auf der Grundlage ihres Angebots in Höhe von 67.633,65 EURO (inkl. MwSt.) wird genehmigt.

Zusammenfassung des Sachverhalts

Auf Grund der stetig wachsenden Schülerzahlen erhöht sich dementsprechend die Anzahl der Lehrkräfte. Um ausreichend Unterbringungs- bzw. Sitzmöglichkeiten für die Lehrer/innen zu haben, muss das Lehrerzimmer vergrößert werden. Im gleichen Zug muss der Verwaltungsbereich um ein zusätzliches Abteilungsleiterzimmer erweitert werden.

Ziele der Maßnahme

Vergrößerung des Lehrerzimmers und Schaffung eines zusätzlichen Zimmers in welchem bis zu fünf Abteilungsleiter/innen ihren Arbeitsplatz haben. Dadurch kann den Anforderungen durch die gewachsene Schülerzahl mit ausreichend Lehrpersonal entsprochen werden. Umbau eines vorhandenen Mehrzweckraums zu einem Ersatzklassenraum.

Sachverhalt/Sachstand

In Abstimmung mit der Schulleitung soll das Lehrerzimmer durch einen angrenzenden Klassenraum mit Hilfe eines Trennwandrückbaus vergrößert werden (siehe Anlage 2). Durch die Versetzung der Küchenzeile und die Anpassung der Möblierung kann das bestehende Lehrerzimmer um ca. 45 m² vergrößert werden. Eine neue Abtrennung in Verlängerung der Schulverwaltungsräume schafft das zusätzliche Abteilungsleiterzimmer mit ca. 28 m². Die Umbaumaßnahme ermöglicht der Schule 12 weitere Lehrer/innen einzustellen. Das durch die Maßnahme verlorengegangene Klassenzimmer kann durch eine Umbaumaßnahme an den beiden Räumen 216/217 ersetzt werden (siehe Anlage 3). Bei diesen Räumen handelt es sich um einen durch eine mobile Trennwand zusammenschaltbaren, innenliegenden Raum, der über kein Tageslicht verfügt. Durch die Demontage der mobilen Trennwand würde ein ausreichend großer Ersatzklassenraum

geschaffen. Die Aufenthaltsqualität in diesem Raum kann durch den Einbau von Oberlichtern erhöht werden. Die Oberlichter würden das Tageslicht, welches über Lichtkuppeln im davorliegenden Flur generiert wird, in den Raum bringen.

Da es sich bei diesen Wänden um Bestandswände handelt, welche in der Vergangenheit im Zuge der Brandschutzsanierungen nicht ausgetauscht wurden und ein Einbau von Oberlichtern den Bestandschutz aufhebt, müssen diese im Gesamten ausgetauscht werden. Bei den bereits erfolgten Erneuerungen der restlichen Wände im Gebäude wurden Systemwände der Firma Stöhr montiert. Um ein einheitliches Bild und die Systemgewährleistung zu erhalten, muss im gleichen Wandsystem erweitert werden.

Weiteres Vorgehen

Nach Billigung der Kosten und Genehmigung der Gesamtmaßnahme/Vergabe erfolgt die Beauftragung der Firma Stöhr, sodass die Umsetzung der Maßnahmen in den Sommerferien 2018 erfolgen kann.

Die Planung für den Umbau der Räume 216/217 zum Ersatzklassenraum im Jahr 2019 würde im Anschluss an die Arbeiten im Verwaltungsbereich beginnen.

Alternativen zum Beschlussvorschlag

Kein Umbau des Lehrerzimmers und somit keine Anpassung an steigende Schülerzahlen.

Finanzierungsübersicht

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
Johannes-Kepler-Gynasium				
Umgestaltung Lehrerzimmer				
721100417003 - 78710000	2018	120.000	80.000	
<i>VE für 2019 40.000</i>				
721100417003 - 78710000	2019	40.000	80.000	
Gesamtkosten		160.000	160.000	

Der geänderte Finanzbedarf für 2019 wird bei der Haushaltsplanung 2019 berücksichtigt.

Dr. Ulrich Vonderheid
Erster Bürgermeister

Martin G. Kaufmann
Oberbürgermeister

Anlage/n

1	S2018/097 Anlage 1
2	S2018/097 Anlage 2
3	S2018/097 Anlage 3

KOSTENSCHÄTZUNG

Drucksache 208/097 Anlage 1

Objekt: Johannes-Kepler-Gymnasium

Projekt: Umgestaltung Lehrerzimmer

KG	Gewerk	KOSTENSCHÄTZUNG Stand Juni 2018	KOSTENFESTSTELLUNG = Abrechnungssumme	DIFFERENZ Kostenschätzung – Kostenanschlag
100	Grundstück	0,00 €	0,00 €	0,00 €
200	Herrichten und Erschließen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
300	Bauwerk - Baukonstruktionen	105.000,00 €	0,00 €	105.000,00 €
	Innenwände	70.000,00 €		
	Deckenbauarbeiten	20.000,00 €		
	Bodenbelagsarbeiten	10.000,00 €		
	Malerarbeiten	5.000,00 €		
400	Bauwerk – Technische Anlagen	25.000,00 €	0,00 €	25.000,00 €
	Elektroarbeiten	17.500,00 €		
	Sanitärarbeiten	7.500,00 €		
500	Außenanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
600	Ausstattung	30.000,00 €	0,00 €	30.000,00 €
	Möblierung	30.000,00 €		
700	Baunebenkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme		160.000,00 €	0,00 €	160.000,00 €



